

Bio-Oss®
NEUER KNOCHEN AUF DAUER

Die Natur baut am besten mit dem Baustoff, den Sie kennt.

Acht Stunden intensive Fortbildung zum Thema Sinusboden-Elevation. Der Ort: eine Gemeinschaftspraxis im Pionierpark Winterthur. «Ein Glücksfall», so Karr Dental, «dass wir Prof. Stephen S. Wallace für diesen Event gewinnen konnten!» Denn Wallace ist nicht nur ein renommierter Wissenschaftler, sondern ebenso leidenschaftlicher Praktiker wie packender Referent. Wallace zeigte überzeugend auf, wie sich Behandlungserfolge markant steigern lassen.

Dr. phil. II Jürg Lendenmann

«EIN GLÜCKSFALL»

Sinusboden-Elevation mit Prof. Wallace



Fotos: Saratrend AG
Freuen sich über den gelungenen Fortbildungs-Event (v.l.): Dr. Hans-Peter Grimm und Prof. Stephen S. Wallace.



Sinusboden-Elevation live im Pionierpark: Prof. Wallace (links) und Dr. Marc. M. Baltensperger.

«Stephen, a question from the audience», ruft Moderator Marc M. Baltensperger im Zuhörer-raum ins Mikrofon. Seine Frage wird nach hinten in den grossen OP der Gemeinschafts-Praxis im Pionierpark in Winterthur übertragen. Dort assistiert sein Partner, Richard R. Lebeda, bei der ersten Sinusboden-Elevation an diesem Nachmittag – eine Operation, die beide Zahnärzte sonst hier selber ausführen. Zwei weitere Operationen folgen, wobei Baltensperger und Lebeda jeweils die Rollen tauschen. Nur der versierte Operateur bleibt der Gleiche: Prof. Stephen S. Wallace.

Forscher, Praktiker, Referent

Während Wallace operiert, beantwortet er Fragen der rund 40 Zahnärztinnen/Zahnärzte, die sich für die Fortbildung am 3. November 2006 bei Karr Dental angemeldet hatten. Zwischen den drei Operationen, die live übertragen werden, kommt Wallace herüber zu den Kolleginnen und Kollegen, diskutiert; ein Profi zum Anfassen. «Ein Glücksfall», freuen sich die Organisatoren, «dass wir Prof. Wallace gewinnen konnten! Er wirkt und forscht nicht nur als ausserordentlicher

Professor am New York University Dental Implant Center – ist also der evidenzbasierten Medizin verpflichtet –, Wallace führt auch mit Leidenschaft eine Praxis in Waterbury, CT. Zudem ist er ein packender Referent, der weltweit Vorträge über Implantologie und Parodontologie hält.»

Mit evidenzbasierter Zahnmedizin zum Erfolg

Wallace zieht aus den Resultaten der Studien über die Sinusboden-Elevation während der letzten 25 Jahre messerscharf Schlüsse – und handelt danach: Der Behandlungserfolg lässt sich erhöhen, wenn

- Implantate mit rauer Oberfläche verwendet werden,
- mit einer Membran das laterale Fenster abgedeckt wird,
- partikelförmige Knochensatzmaterialien zum Einsatz kommen (keine Blockgrafts),
- bioresorbierbare Membranen eingesetzt sowie
- ausschliesslich Knochensatzmaterialien verwendet werden (ohne Beimischung von autologem Knochen).

Piezochirurgie und Bio-Oss®

Bei der zweiten Operation demonstriert Wallace, warum er einem piezochirurgischen Instrument für die Präparation des lateralen Fensters den Vorzug gibt: Es entfernt Knochen, ohne Weichteile zu verletzen. Mit einer speziellen Instrumentenspitze löst Wallace dann die Schneidersche Membran (Sinusmembran) ab und erweitert anschliessend sorgfältig den Hohlraum mit Instrumenten von Hand.

Als Augmentationsmaterial verwendet Wallace ausschliesslich Bio-Oss® – ohne Beimischung von autologem Knochen – und setzt ein 50:50-Gemisch von kleinen und grossen Partikeln ein. «So liege ich zu 50 Prozent richtig und nicht möglicherweise zu 100 Prozent falsch», erklärt er mit einem Augenzwinkern, und weist im gleichen Atemzug auf Studien hin, die sowohl der einen wie der andern Grösse den Vorzug geben.

Tipps vom Experten

Das laterale Fenster deckt er mit einer Kollagenmembran (Bio-Gide®) zu, die er zuvor leicht angefeuchtet. «So klebt sie nicht an den Instrumenten», verrät Wallace. Einer von unzähligen Tipps im ersten Teil des Fortbildung-Events.

Wo genau soll das laterale Fenster zu liegen kommen? Wie gehe ich bei Septen vor? Was tue ich, wenn die Sinusmembran perforiert wird? Auf Fragen wie diese gibt Wallace im anschliessenden Theorieblock Antwort, zeigt Bilder, Videosequenzen.

Fazit: Acht spannende, dicht gepackte Stunden, Diskussionen, Networking – Fortbildung, wie sie nicht in Büchern steht. Ein Glücksfall. ■

Quellen

Fortbildung vom 3. November 2006 mit Prof. Stephen S. Wallace zum Thema Sinusboden-Elevation: Live Surgery: Sinus Floor Elevation (3 Cases); Principles of Evidence-Based Sinus Floor Elevation Surgery». www.kiefergesichtschirurgie.ch | www.karrdental.ch

karrdental

20 Years
of Experience

Geistlich
Biomaterials
leading
regeneration